



## **ABSOLUT TOURS & SAFARIS CC**

4 & 5 Tracey Park, 33 Mansell Road,  
Killarney Gardens, Cape Town, 7441  
Tel: +27-21-556 8365 Fax: +27-21-556 8364  
CK 2000/0269/23 , VAT Reg 4950189524

### **Tourname**

Lebensart Südafrika

### **Zusammenfassung der Höhepunkte**

Wandern im Land der Venda und an der Garten-Route  
3 Tage Krüger-Nationalpark pur  
Pirsch im offenen Safari-Fahrzeug  
Wein und Wandern am Kap  
Panorama-Route, Tsitsikamma und Oudtshoorn

### **Reisebeschreibung**

Willkommen auf einer Lodge im Vendaland. Die Landschaft im Norden ist rau, Wasserfälle bringen erfrischende Kühle, gerade abbrechende Felsabbrüche und dichtgrüne Akazienwälder lassen Sie das Wandern hier genießen. Abends sitzen Sie gemütlich in der "Boma" und genießen die hoffentlich laue Nacht und das leckere Essen. Während des Tages erfahren Sie viel über die Venda, ihre heiligen Orte und ihre Art zu leben. Der Krüger-Nationalpark: Löwen, Zebras, Elefanten, Giraffen, Warzenschweine und Antilopen aller Arten erwarten Sie zu Pirschfahrten. In der Luft hängt der Geruch des Parks, der sich aus Staub, Elefantendung und südafrikanischem "Braai" zusammensetzen scheint. Jeden Tag gilt es Neues zu entdecken und jeder wird sein Lieblingstier finden. Die Panorama-Route mit Blyde River Canyon und Burkes Luck Potholes – die Landschaft ändert sich, wie Sie selbst auf Ihren kleinen Wanderungen sehen werden. Die Küstenlandschaft um Plettenberg Bay, die Trockenheit der Karoo, die traumhaftschöne-kap-holländische Architektur in den Weingebieten und die pulsierende Metropole Kapstadt. Erleben Sie südafrikanisches Leben zwischen Safari, touristischen Highlights, Traditionen und Sundowner – ein ganz eigenes Lebensgefühl!

#### **Tag 1: Anreise**

Linienflug mit South African Airways von Deutschland nach Johannesburg.



## **ABSOLUT TOURS & SAFARIS CC**

4 & 5 Tracey Park, 33 Mansell Road,  
Killarney Gardens, Cape Town, 7441  
Tel: +27-21-556 8365 Fax: +27-21-556 8364  
CK 2000/0269/23 , VAT Reg 4950189524

### **Tag 2: Johannesburg - Soutpansberge**

Am frühen Morgen landen wir in Johannesburg und fahren sofort hinaus ins Land. Ein Nickerchen noch im Auto erfrischt, bevor wir nach ca. 4 Stunden eine Lodge in den Soutpansbergen erreichen. Hier sind wir nun mitten im Land der Venda. Wir packen unsere Sachen aus und machen noch eine kleine Wanderung im Gebiet der Lodge. Zum ersten Mal auf unserer Reise lehnen wir uns an einen Baobab und sind in Afrika „angekommen“. Wir genießen die raue, von steilen Felsabbrüchen und grünen Akazienbäumen geprägte Landschaft. Später sitzen wir am Feuer, lauschen den Stimmen der Nacht und bewundern die Sterne, die hier viel klarer als in der Stadt zu sehen sind. Heute erfahren wir auch Näheres über den Ablauf der nächsten Tage.

**Gehzeit ca. 2 Std.; Fahrstrecke ca. 400 km; Übernachtung in einer Lodge; (A)**

### **Tag 3: Wanderung im Land der Venda**

Nach unserem gestrigen kurzen Ausflug erkunden wir die Gegend heute ausgiebig: Ein Guide, der hier zuhause und selbst Venda ist, wird uns seine Heimat näherbringen. Wir erfahren nicht nur, was für Pflanzen es gibt und wie sie genutzt werden, sondern auch einiges über die Kultur der Venda. So ist der Mashovela Pool, zu dem wir heute wandern, der zweitheiligste Ort der Venda. Die Tierwelt ist natürlich ebenfalls ein Thema. Nach einem Aufstieg auf das Bergplateau genießen wir den Ausblick über das Naturreservat. Weiter führt uns der Weg zu einem größeren Wasserfall, bei dem eine von hohen Felsen eingeschlossene Grotte liegt. In der Nähe wird unser Guide auch einen schönen Platz zum Picknicken finden.

Der Abend wird stimmungsvoll, wenn die Venda Musik machen, singen und vielleicht sogar tanzen. Hoffentlich können wir den Abend in der Boma verbringen.

Die Boma ist sozusagen das Gartenrestaurant der Lodge in afrikanischem Stil. Es brennt ein schönes Feuer in der Mitte. Die meisten Bomas sind im Kreis angeordnet und haben zumindest an einer Seite einen Windschutz, doch sehen sie - je nach Gegend, Landschaft sowie nach Einrichtung der Lodge - unterschiedlich aus, immer aber sehr gemütlich.

**Gehzeit ca. 4 Std.; Fahrstrecke ca. 120 km; Lodge; (FMA)**



## **ABSOLUT TOURS & SAFARIS CC**

4 & 5 Tracey Park, 33 Mansell Road,  
Killarney Gardens, Cape Town, 7441  
Tel: +27-21-556 8365 Fax: +27-21-556 8364  
CK 2000/0269/23 , VAT Reg 4950189524

### **Tag 4 - 6: Der Krüger-Nationalpark**

Ganz im Norden fahren wir hinein in die Wunderwelt der "Big Five". Doch werden Löwe, Leopard, Büffel, Elefant und Breitmaulnashorn nicht die einzigen sein, die wir im Park zu sehen hoffen. Beliebt sind auch die Giraffen mit ihren hübschen Gesichtern und die Zebras mit ihrer markanten Zeichnung. Lustig sehen die kleinen Warzenschweine aus, wenn sie ihrer Mutter hinterherlaufen und man nur noch die Pinselschwänzchen durchs hohe Gras sieht, und natürlich die Impalas, die hinter jedem Busch zu stehen scheinen.

Während unseres Aufenthalts im Park sind wir im Bus unterwegs, werden aber auch im offenen Safarifahrzeug eine Pirsch unternehmen und dabei direkt mit unserer Umgebung in Kontakt kommen. Ein manchmal mulmiges Gefühl kommt auf, wenn man vor einem wütenden Elefantenbullen steht und keine schützende Karosserie um sich hat. Wer möchte, kann fakultativ auch an einer Nachtpirsch teilnehmen, die direkt im Park gebucht werden kann. Unser Reiseleiter hilft uns dabei. Abends werden wir auch mal am "südafrikanischen Nationalsport" teilnehmen und zum Abendessen lecker Gegrilltes aus der Reiseleiterküche, hier Braai genannt, zu uns nehmen. Nach einem schönen Abend im Camp des Nationalparks gehen wir in unsere Bungalows schlafen und träumen schon davon, was wir morgen auf Pirsch alles sehen werden.

Nachdem in den neunziger Jahren die Zäune zu privaten Wildschutzgebieten abgebaut wurden und seit 2002 auch die Zäune zum Gonarezhou-Nationalpark in Zimbabwe und zum Limpopo-Nationalpark in Mosambique abgebaut werden (was jedoch noch dauern wird), wird das Wild zukünftig durch 35000 km<sup>2</sup> streifen können.

Die angegebenen Kilometer für die Fahrtstrecke verteilen sich über drei Tage.

**Fahrtstrecke ca. 600 km; Chalet; (FMA)**

### **Tag 7 - 8: Die Panoramaroute und das Lowveld**

Nach intensiven Begegnungen im Reich der Tiere wenden wir uns mehr der Landschaft zu, wobei die afrikanische Tierwelt weiterhin präsent bleibt. So werden wir z.B. immer wieder Paviane entlang der Straße sehen. Unsere Unterkunft liegt am Long Tom-Pass und ist eine familiengeführte Lodge mit Pool (Badesachen nicht vergessen!). Es bieten sich uns schöne Ausblicke ins Lowveld, ohne dass wir uns weit bewegen müssen. Doch natürlich können wir wandern. So werden wir die Panorama-Route erkunden und am Blyde River Canyon wandern. Schöne Fotos lassen sich bei Bourke's Luck Potholes machen und wir werden den Wechsel beobachten von sanften, grünen und geschwungenen Hügellandschaften mit schönen Gesteinsformationen zu glatten, ausgewaschenen und harten Felsbildungen. Auf unserer Wanderung bieten sich auch schöne Ausblicke auf die Drakensberge. Bei einem kleinen Bummel durch das Dörfchen Pilgrims Rest - ein Traum für Fotofreunde - tauchen wir in die weit zurückliegende Zeit der Goldgräber.

Die angegebenen Kilometer für die Fahrstrecken verteilen sich über 2 Tage.

**Gehzeit ca. 2 Std.; Fahrtstrecke ca. 400 km; Lodge; (FA)**



## **ABSOLUT TOURS & SAFARIS CC**

4 & 5 Tracey Park, 33 Mansell Road,  
Killarney Gardens, Cape Town, 7441  
Tel: +27-21-556 8365 Fax: +27-21-556 8364  
CK 2000/0269/23 , VAT Reg 4950189524

### **Tag 9: Gartenroute: George - Plettenberg Bay**

Frühmorgens bringt unser Reiseleiter uns zum Flughafen. Während wir nach George fliegen und dort empfangen werden zu einem Picknick oder Strandspaziergang und die Garten-Route auf dem Weg nach "Plett" erkunden (Plett wird hier die Plettenberg Bay, ein sehr beliebter Ferienort, genannt), fährt unser Reiseleiter uns mit unserem Fahrzeug hinterher und stößt morgen zu uns. Wir bummeln in und um Plettenberg Bay (große Auswahl an Restaurants), genießen die Meeresbrise und können die Gezeiten hautnah miterleben. Küstenlinie und Strand werden hier sehr stark davon verändert. Neue Strände, aber auch kleine Buchten und Lagunen entstehen, während andere Strände komplett überflutet und sogar bebaute Küstenregionen unterspült werden.

**Fahrstrecke ca. 480 km; Hotel; (F)**

### **Tag 10: Robberg-Halbinsel**

Die Wanderung auf der landschaftlich sehr schönen Robberg-Halbinsel ist eines der Highlights der Region. Wenn wir Glück haben, können wir von den Steilhängen aus Robben und Hammerkopphaie sichten. Mit Spannung erwarten wir das Auftauchen der Tiere - werden wir sie sehen? Den Nachmittag können wir am Strand verbringen oder fakultativ eine Bootsfahrt unternehmen, denn es gibt Wale in dieser Gegend. Zudem halten sich meist Hunderte von Delfinen hier auf. Der Ablauf der zweiten Tageshälfte hängt etwas vom Wetter ab; wir genießen den Strand oder fahren nach Tsitsikamma. Dort lassen wir uns bei einer kleinen Erkundung von der Gischt "erfrischen".

**Gehzeit ca. 5 Std.; Fahrstrecke ca. 60 km; Hotel; (F)**

### **Tag 11: Über Pässe nach Oudtshoorn**

Heute liegt ein besonders reizvoller Fahrttag vor uns. Von Plettenberg Bay führt die Route nach Oudtshoorn, und zwar über Avontuur und Uniondale - eine anspruchsvolle Strecke mit Pässen und schmalen Straßen, aber abwechslungsreicher Landschaft. Wir werden immer wieder halten und kurze Wanderungen und Fotostopps einlegen. Am Nachmittag erreichen wir unsere Lodge für die nächsten Tage und machen noch eine Wanderung zu einem Wasserfall. Danach lassen wir uns auf der Terrasse nieder und genießen die Gastfreundschaft und den Blick auf die Berge.

**Gehzeit ca. 2 Std.; Lodge; (FA)**



## **ABSOLUT TOURS & SAFARIS CC**

4 & 5 Tracey Park, 33 Mansell Road,  
Killarney Gardens, Cape Town, 7441  
Tel: +27-21-556 8365 Fax: +27-21-556 8364  
CK 2000/0269/23 , VAT Reg 4950189524

### **Tag 12: Oudtshoorn und Umgebung**

Die Umgebung von Oudtshoorn bietet viele verschiedene Erkundungs-Möglichkeiten. Welche wir wählen, entscheiden wir gemeinsam mit unserem Reiseleiter, je nachdem was uns am besten gefällt oder wettertechnisch ideal erscheint. Klassisch ist natürlich der Ausflug zu einer Straußenfarm. Diese Tiere mit den wunderschönen großen Augen reizt alles, was glitzert. Und wenn wir nicht aufpassen, kann es vorkommen, dass sie schon mal auf einen Ohrring oder einen Knopf losgehen. Wussten Sie auch, dass man auf einem Straußenei stehen kann?

Die Cango-Höhlen sind ein großes Tropfsteinhöhlensystem und für Höhlen-Begeisterte sicher ein Erlebnis. Für Wanderfreunde ist natürlich eine dreistündige Wanderung in den Swartbergen die ideale Alternative. Die Fahrt auf den Swartberg-Pass bietet schöne Ausblicke in die Umgebung und ist auf alle Fälle eine Überlegung wert. Wir werden die richtige Wahl für einen schönen Tag treffen.

Gehzeit ca. 3 Std.; Fahrstrecke ca. 130 km; Lodge; (FA)

### **Tag 13: Paarl**

Die Weingegend ist weltberühmt und das nicht umsonst: Die Weine Südafrikas sind lecker und ein Farmbesuch sowie eine Weinprobe stehen natürlich auf unserem Programm. Aber nicht nur die edlen Tropfen machen diese Gegend so beliebt, auch die Berge, die sanfte Hügellandschaft, die großen Farmen, die schön angelegten Gärten und die liebevoll gepflegten Ortschaften mit kapholländischer Architektur sind einen Besuch wert. Auf der Route 62 fahren wir nach Paarl. Hier werden wir auch wieder viele Stopps einbauen, da die Landschaft sich immer wieder ändert und das eine oder andere Panorama manchmal einfach fotografiert werden muss.

Fahrstrecke ca. 420 km; Gästehaus; (FM)

### **Tag 14: Stellenbosch - False Bay - Kapstadt**

Die Mutterstadt (mother city, wie die Südafrikaner Kapstadt nennen) ruft. Wir machen einen schönen Ausflug nach Stellenbosch, fahren an die Küste und die spektakuläre Küstenstraße entlang, dieses Mal mit Blick aufs Meer. Auch heute legen wir viele Stopps ein. Aufmerksam halten wir Ausschau nach Delfinen und Walen, die man, je nach Jahreszeit, beobachten kann. Schön ist der Ausblick auf die zwölf Apostel, eine beeindruckende Bergkette, die sich direkt hinter der Küstenstraße erhebt. Die Berge muten wie ein Aquarell in Grün, Blau und Braun an.

Der Nachmittag gehört der Stadt. Wir erkunden die Waterfront, erstehen Souvenirs und entspannen zwischen Hafen und Tafelberg, vielleicht mit einem Rock Shandy in der Hand (einem sehr erfrischenden, fast alkoholfreien Getränk - eine südafrikanische Spezialität zum Abkühlen).



## **ABSOLUT TOURS & SAFARIS CC**

4 & 5 Tracey Park, 33 Mansell Road,  
Killarney Gardens, Cape Town, 7441  
Tel: +27-21-556 8365 Fax: +27-21-556 8364  
CK 2000/0269/23 , VAT Reg 4950189524

Wir lassen den Tag mit einem frühen Abendessen in Kapstadt ausklingen; sehr zu empfehlen sind natürlich alle Früchte des Meeres, aber auch Fleischfreunde oder Vegetarier kommen bei der "Kap-Küche" mit ihrem malaiischen Einschlag auf ihre Kosten. Es ist bereits dunkel, wenn wir zu unserem Gästehaus zurückkehren.

**Fahrstrecke ca. 250 km; Gästehaus; (F)**

### **Tag 15: Ausflüge zur Wahl**

Auch heute bieten sich verschiedene Varianten an, je nach Gruppenzusammensetzung und Wetter. Z.B. ein Ausflug nach Stellenbosch, falls gestern nicht genug Zeit dafür war. Besonders schön ist auch eine Fahrt an den Blaubergstrand, nicht nur um Strand und Meer noch einmal zu genießen, sondern auch wegen des Blicks auf Kapstadt und den dahinterliegenden Tafelberg. Das Kap der guten Hoffnung, der Tafelberg, Signal Hill - wir haben die Qual der Wahl. Aber unser Reiseleiter berät uns gerne, sodass wir auch heute wieder ein schönes Programm nach unseren Wünschen erleben können.

Am Nachmittag fahren wir zum Flughafen für unseren Rückflug nach Deutschland. Wir müssen Abschied nehmen von Südafrika - vielleicht kehren wir eines Tages zurück.

**Fahrstrecke ca. 100 km; Übernachtung im Flugzeug; (F)**

Tag 16: Ankunft

Ankunft frühmorgens in Frankfurt.

### **Hinweis**

Weitere Informationen zur Reise und ihren Unterkünften finden Sie im Internet unter [www.hauser-exkursionen.de](http://www.hauser-exkursionen.de)